

Germany-Stuttgart: Construction work for pipelines, communication and power lines

OJ S 63/2019 29/03/2019

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG

Postal address: Messeplatz 1

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70629

Country: Germany

Contact person: Herr Thomas Glawa

E-mail: thomas.glawa@messe-stuttgart.de

Telephone: +49 711185602985

Fax: +49 711185602600

Internet address(es):

Main address: <http://www.messe-stuttgart.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.subreport-elvis.de/e58268715>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.subreport-elvis.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Messe

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Leitungsprojekt Freigelände Messe

II.1.2. Main CPV code

45231000 Construction work for pipelines, communication and power lines

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Umverlegung von Trinkwasser-, Löschwasser- sowie Gasleitungen im Erdreich. Herstellung von neuen Ventilschächten Trinkwasser.

Umverlegung von Niederspannungs-, Telekommunikations- sowie Glasfaserkabeln im Erdreich.

Erdbauarbeiten, Aufnehmen und Wiederherstellen von Straßenbelägen zur Herstellung von Leitungs- sowie Kabelgräben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45231221 Gas supply mains construction work, 45231300 Construction work for water and sewage pipelines, 45231600 Construction work for communication lines, 45232121 Irrigation piping construction work, 45232130 Storm-water piping construction work, 45233120 Road construction works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: Landesmesse Stuttgart Messepiazza 1 Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Siehe Angaben unter II.1.4.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 07/06/2019 End: 04/09/2019

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft müssen mit dem Angebot folgende Eigenerklärungen/ Nachweise abgeben:

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe i. S. v. § 123 Abs. 1-3 GWB vorliegen,
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit es der Pflicht zur Beitragszahlung unterfällt, ordnungsgemäß erfüllt hat (§ 123 Abs. 4 GWB),
- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB),
- Eigenerklärung, dass bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen wurde (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB),
- Eigenerklärung, dass im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen wurde, durch die die Integrität des Unternehmens in Frage gestellt wird (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB),
- Eigenerklärung, dass für das Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. v. § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG) § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 Abs. 1 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) oder § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (SchwarzArbG) vorliegt,
- Angabe zur Eintragung in das Berufs-/Handelsregister,
- Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft,
- nur bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaftserklärung.

Anstelle der Eigenerklärung kann auch auf das Präqualifikationsverzeichnis (§ 6b EU Abs. 1 Nr. 1 VOB/A) verwiesen werden, sofern die betreffenden Angaben dort hinterlegt sind.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft müssen mit dem Angebot folgende Eigenerklärungen abgeben:

- Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, der Bauleistungen betrifft, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen,
- Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung oder den Abschluss im Auftragsfall.

Anstelle der Eigenerklärung kann auch auf das Präqualifikationsverzeichnis (§ 6b EU Abs. 1 Nr. 1 VOB/A) verwiesen werden, sofern die betreffenden Angaben dort hinterlegt sind.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es muss eine Berufshaftpflichtversicherung mit der Mindestversicherungssumme von 300 000,00 EUR für Sach- und Vermögensschäden und von 3 000 000,00 EUR für Personenschäden bestehen oder im Falle der Auftragserteilung abgeschlossen werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft müssen mit dem Angebot folgende Eigenerklärungen abgeben:

- 1) Eigenerklärung über Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren;
- 2) Eigenerklärung, dass dem Unternehmen die für die termingerechte Ausführungen der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Für Nachunternehmer müssen die Eigenerklärungen nicht bereits mit dem Angebot, sondern erst nach Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt werden.

Anstelle der Eigenerklärung kann auch auf das Präqualifikationsverzeichnis (§ 6b EU Abs. 1 Nr. 1 VOB/A) verwiesen werden, sofern die betreffenden Angaben dort hinterlegt sind.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es müssen mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren abgegeben werden. Von den 3 Referenzen muss mindestens eine Referenz den Bereich Erdbauarbeiten, eine Referenz den Bereich Leitungsverlegungsarbeiten und eine Referenz Straßenbelagsarbeiten abdecken. Bei Bietergemeinschaften werden die Referenzen zusammengerechnet.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Aufgrund des engen Zeitplans müssen parallel 4 Bautrupps eingesetzt werden.

Für jeden Bieter, jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und jeden Nachunternehmer muss die Verpflichtungserklärung Mindestentgelt nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz Baden-Württemberg (LTMG) mit dem Angebot abgegeben werden. Die Verpflichtungserklärung Mindestentgelt wird als Anhang der Ausschreibungsunterlagen zur Verfügung gestellt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/04/2019 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/07/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 26/04/2019 Local time: 14:00

Information about authorised persons and opening procedure: Die Teilnahme von Bietern oder deren Bevollmächtigten ist ausgeschlossen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die für die Abgabe eines Angebots erforderlichen Vergabeunterlagen können mit und ohne Registrierung unter dem unter I.3 angegebenen Link kostenlos angesehen und heruntergeladen werden. Die Angebote sind ausschließlich elektronisch in Textform über die unter I.3 angegebene Vergabeplattform einzureichen. Es ist unzulässig, Angebote statt dessen unmittelbar an die unter I.1 angegebene Kontaktstelle zu senden. Rückfragen müssen ebenfalls über die unter I.3 angegebene Vergabeplattform gestellt werden. Die – anonymisierten – Rückfragen und Antworten und etwaige Änderungen und Ergänzungen der Unterlagen für das Vergabeverfahren werden nur auf der Vergabeplattform unter dem unter I.3 angegebenen Link zur Verfügung gestellt. Alle Interessenten müssen sich daher regelmäßig selbst unter dem angegebenen Link informieren, ob Rückfragen und Antworten, Änderungen oder Ergänzungen zur Verfügung eingestellt wurden, die dann bei der Erstellung des Angebotes zu beachten sind.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Baden-Württemberg gestellt werden, solange die Vergabestelle noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem die Vergabestelle die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung mit den nach § 134 GWB erforderlichen Angaben informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Informationen per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen Erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/03/2019